

Abteilung für Museumspädagogik

LEITER: MAG. ERICH WAPPIS

Aufgabe der Museumspädagogik ist es, den BesucherInnen des Landesmuseums den reichen Schatz der ständigen Sammlungen aus Natur und Geschichte Kärntens sowie der zahlreichen Sonderausstellungen durch interaktive Führungen sowie Workshops und Aktionen, welche die BesucherInnen selbst aktiv werden lassen, zu erschließen. Kenntnisse und Wissen sollen dadurch vermittelt werden. Auf keinen Fall kann es Aufgabe der Museumspädagogik sein, ausschließlich die Besucherzahlen in die Höhe zu treiben oder mit spektakulären Aktionen Werbung für das Museum zu betreiben. Viele Menschen sind heute passive Konsumenten der Medien, diverser Events und aufwändig inszenierter Veranstaltungen. Dem gilt es entgegenzuwirken. Wir wollen mit unserem Vermittlungsangebot die Erlebnisfähigkeit unserer jungen und älteren BesucherInnen steigern, sinnliche Erfahrungen ermöglichen, Emotionen wecken, die Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte fördern sowie Selbsterfolg und selbständiges Handeln stärken. Diesen Zielen haben wir unsere Arbeit in der Museumspädagogischen Abteilung des Landesmuseums Kärnten untergeordnet.

Vermittlungsprogramm

Im Herbst 2007 wurde zu Schulbeginn erstmalig das Vermittlungsprogramm 2007/08 für Schulen in gedruckter, anschaulicher und übersichtlicher Form veröffentlicht und an alle Kärntner Schulen verteilt. Parallel dazu wurde dieses Programm – wie schon in den Jahren zuvor – mit freundlicher Unterstützung durch den Landesschulrat für Kärnten (Dank Herrn Dr. Andreas Roth) an alle Schulen Kärntens digital übermittelt.

Klassencard

Mit der Auflage der Klassencard wurde ein alter Wunsch der Museumspädagogik in diesem Jahr verwirklicht. Damit können Schulklassen mit dem Erwerb der Klassencard (die SchülerInnen bezahlen einmalig den Eintritt in Höhe von Euro 3.–) das Museum während des ganzen Schuljahres frei besuchen. Das Museum ist mit dieser Möglichkeit, sich als aktiver Lernort für alle Schulen und SchülerInnen zu verwirklichen, wieder ein Stück näher gekommen.

Spezielle, exklusive LehrerInnenführungen

Um LehrerInnen aller Schulkategorien auf unsere besonderen Ausstellung aufmerksam zu machen, sie dafür zu interessieren und vor Eröffnung der Ausstellung exklusive Einblicke zu gewähren, wurden von den jeweiligen Ausstellungskuratoren Führungen und anschließende Diskussionen angeboten und durchgeführt. Diese wurden in Kooperation mit den einzelnen fachspezifischen ARGE-LeiterInnen des

Pädagogischen Institutes organisiert und von etlichen LehrerInnen gerne besucht.

VERANSTALTUNGEN

Lernmodule für „Kärnten Aktiv“

Wie schon in den vergangenen Jahren bot das Landesmuseum Kärnten auch 2007 ein eigens für Volksschüler zusammengestelltes Modulprogramm an. Der Besuch mit einer Klasse konnte so maßgeschneidert nach Inhalt und Dauer selbst zusammengestellt werden. Jedes einzelne Modul dauerte etwa 15 Minuten.

Modul 1: Who is who im Landesmuseum?

Geschichten zu Menschen und Persönlichkeiten, die wir im LMK dargestellt finden

Modul 2: Warum ein Museum?

Die Geschichte des Landesmuseums und seiner Objekte

Modul 3: Entdeckungsreise zu den Römern

Die Römerzeit in Kärnten und was davon bis heute blieb

Modul 4: Besuch bei Mammut und Höhlenbär

Urgeschichtliche Funde aus Kärnten

Modul 5: Heiligengeschichten und mehr

Kunstwerke aus Kirchen, Klöstern und Adelshäusern

Modul 6: Alltagsleben bei den Ur-ur-urgroßeltern

Trachten, Brauchtum und Musikinstrumente aus alter Zeit

Modul 7: Für Bücherwürmer

Erkundung der Kärntner Landesbibliothek

Modul 8: Vom Steinbeil zum Gewehr

Waffen, ihre Geschichte und Entwicklung

Modul 9: Einfach tierisch

Die wichtigsten Wirbeltiere Kärntens, ihre Lebensräume und ein Einblick in die Welt der Insekten

Modul 10: Der Großglockner

Rund um den höchsten Berg Österreichs

Modul 11: Zoologie. Das aktuelle Thema

Der Bär ist los!

(05.10.2006 bis 26.08.2007)

Modul 12: Zoologie. Das aktuelle Thema

Spinnen – Krabbler im Netz
(01.06.2007 bis 24.02.2008)

Modul 13: Zoologie. Das aktuelle Thema

Sandviper – hochgefährdete Schönheit
(01.06.2006 bis 06.05.2007)

Modul 14: Sonderausstellung Götterwelten

Römische und keltische Götter in Kärnten
(09.03.2007 bis 11.11.2007)

Modul 15: Eine Reise durch die Erdgeschichte

Von Sauriern und Riesenfarnen in Kärnten

Modul 16: Bergbau in Kärnten

Spannendes aus der Welt des Bergbaus

Museumspädagogisches Begleitprogramm für die Sonderausstellungen

Sonderausstellung „Götterwelten. Tempel – Riten – Religionen“ 9.3.2007 – 11.11.2007

Erstmals wurden im Rahmen einer Sonderausstellung des Landesmuseums religiöse Kulte und Gebräuche aus der Antike in Noricum (1. Jh. vor bis 3. Jh. nach Christus) präsentiert.

Begleitprogramm

Workshop: Römische Freskenmalerei

Wie malten die Römer und welche Farben verwendeten sie? Mit unterschiedlichen Pigmenten wie grüne Erde und Goldocker werden Farben hergestellt und Freskenmalen nach römischem Vorbild ausprobiert.

Mosaik-Workshop: Die edle Kunst der kleinen Steine

Aus kleinen bunten Glassteinchen entstehen fantasievolle Muster und Kunstwerke zum Mitnehmen.

Theaterworkshop: Helden, Götter und der ganze Rest

In diesem Improvisationsworkshop steht die Welt der Römer und Kelten wieder auf, wohin die Reise geht, weiß niemand!

Aktionen der Museumspädagogischen Abteilung bzw. Mitwirkung an Projekten

Osternestsuche (Ostersonntag, 8. April 2007)

In Verbindung mit einem Suchspiel wurden Osternester im Museumsgebäude versteckt, an der Suche beteiligten sich wieder zahlreiche Kinder und deren Eltern!

Klagenfurter Seniorentage (8. – 13. Mai 2007)

Das Museum lud in Zusammenarbeit mit der Abteilung Soziales des Magistrates der Stadt Klagenfurt (Leiter: Ferdinand Mossegger) im Rahmen der Seniorentage zu



Abb. 1: Osternestsuche im LMK. Aufn. K. Allesch

einem Besuch mit Führung durch die Sammlungen des Landesmuseums ein.

III. Römerlauf 2007

Am 7. Juni 2007 um 10 Uhr wurde der Römerlauf beim Herzogstuhl gestartet und führte die LäuferInnen zum Archäologischen Park am Magdalensberg. Über 120 TeilnehmerInnen bewältigten die etwa 11 Kilometer lange, kräfteaubende Strecke. Die feierliche Siegerehrung erfolgte im Anschluss durch die Siegesgötter Viktor und Viktoria. Sie hatten eigens für diese Veranstaltung den Götterhimmel am Olymp verlassen (SchülerInnen des Europagymnasiums Klagenfurt unter Anleitung von Renate Glas). Jeder Klassensieger erhielt wie in der Antike einen Lorbeerkranz und übliche Preise.

Veranstaltet wurde dieser Römerlauf vom Landesmuseum (Museumspädagogik) in Kooperation mit dem ASV Maria Saal (Gerald Passegger).

Römerfest Teurnia, 28. Juli 2007

Ort: Römermuseum Teurnia

Römerfest Magdalensberg, 29. Juli 2007

Ort: Archäologischer Park Magdalensberg

Das Landesmuseum für Kärnten veranstaltet auch im Jahr 2007 in Kooperation mit dem Verein AMICI LINGUAE LATINAE zwei Römerfeste.



Abb. 2: Start des Römerlaufes. Aufn. K. Allesch



Abb. 3: Siegerehrung des Römerlaufes. Aufn. K. Allesch

Zum ersten Mal waren alle Besucherinnen und Besucher unseres Landes eingeladen, aktiv an den Römerfesten teilzunehmen!

Die POMPA, der Festzug zu Beginn und am Ende der Römerfeste, wurde durch die Festbesucher gestaltet.

Die Römerfeste boten allen Familien, allen Touristen und allen Kärntnerinnen und Kärntnern die Möglichkeit am letzten Juliwochenende in die Welt der Römer einzutauchen.

Angeboten wird aber nicht nur Genießen des antiken Ambientes, sondern aktives Mitmachen und Mitgestalten.

Programm

POMPA

Römische Garderobe (Ausgabe der Gewänder für die Pompa), Eröffnung und Begrüßung

SCHOLA LATINA

Minikurs für neugierige Neulateiner

MILLIONENQUIZ

Teste dein Wissen

SCHMINKEN



Abb. 4: Römerfest Teurnia. Aufn. K. Allesch



SPIELE

Spielen wie römische Kinder

CULINARIUM

Kurzkochkurs – römisches Essen

BLUMIGES LATEIN

Fabelhafte Geschichten zu Blumen und Gewürzen

GÖTTERWELTEN

Einführung in die Götterwelten Noricums durch Univ.Doz. Dr. Heimo Dolenz

LATEIN FÜR ANGEBER, MANAGER UND LIEBHABER

Prominente lesen lateinische Spruchweisheiten in kärntnerischer Übersetzung

LATEIN AN DER LEINE

Lateinische Spruchweisheiten

QUADRIGA

REISEWAGEN

Michael Robert Donabauer, (Möckenlohe/Bayern)

WORKSHOPS

MOSAIKLEGEN

INSCRIFTEN MEIBELN

JUNIOR ARCHÄOLOGIE AKADEMIE

BROTBACKEN

Abb. 5: Römerfest Magdalensberg. Aufn. K. Allesch



Abb. 6: Römerfest Teurnia. Aufn. K. Allesch



Abb. 7: Besucher und Akteure beim Römerfest Magdalensberg. Aufn. K. Allesch

SKLAVENFÜHRUNG

TIBICINES

Musizieren wie die alten Römer

RAUB DER EUROPA

RÖMISCHER MARKT

Themenausstellung „Kristallschätze – Kärntens Sucher, Sammler und Abenteurer im Wandel der Zeit“

25. Januar bis 29. April 2007

Interaktive Führungen

Themenausstellung „Der Bär ist los“

5. Oktober 2006 bis 20. Mai 2007

Interaktive Führungen

Themenausstellung „Spinnen – Krabber im Netz“

1. Juni bis 30. September 2007

Führungen durch die Themenausstellung mit lebenden Spinnen sollen Staunen über die faszinierende Welt der Spinnen wecken und die unbegründete Panik vor diesen Tieren vermindern.

Themenausstellung „Reineke Fuchs – Schlau im Bau“

19. Oktober 2007 bis Ende 2009

Die Themenausstellung bietet viel Wissenswertes über das Leben, die Nahrung, Feinde und Krankheiten des fälschlich als „Hühner- und Gänsediebes“ gefürchteten Fuchses.



Abb. 8: Amor in Aktion. Aufn. K. Allesch

Begleitprogramm

Schulaktionstage „Fritzi, die zahme Füchsin“ 16. – 19.10.2007

Fritzi wurde als Welpen von Frau Micheline Frauenberg aufgezogen und lebt bei ihr zu Hause in Luxemburg. Die beiden besuchten das Landesmuseum und die Besitzerin erzählte aus ihrem Leben.

Workshop „Knochenrätsel“

In Kleingruppen arbeiten die Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Teilen von Tierskeletten sowie Federn und Tierspuren. So werden das Verhalten und die Lebensweise des Fuchses und seiner Beutetiere erforscht.

Themenausstellung „Eis(t)raum“ 1. Dezember 2007 bis Ende 2009

Interaktive Führungen

Lange Nacht der Museen 2007: Samstag, 6.10.2007, 18.00 bis 01.00 Uhr

Mit einem abwechslungsreichen Programm und speziellem Bezug zur aktuellen Sonderausstellung „Götterwelten. Tempel – Riten – Religionen“ hat das Landesmuseum Kärnten die Lange Nacht zur „Nacht der Götter“ gemacht.

Die wichtigsten Programmpunkte waren

Göttliche Affären mit SchülerInnen des Europagymnasiums, der HAK II International und den AMICI LINGUAE LATINAЕ

Lebende Statuen mit StudentInnen des Landeskonservatoriums Kärnten

Göttergeschichten mit Ingrid Estermann

Theaterworkshop mit dem Theaterpädagogen Olaf Heuser
Rätselralley

Orakelbefragung mit Carina von Pergusa

Feuerschlucker Magic Klaus und Marlene

Gauklerkinder von Friesach: Mittelalterverein Friesach

Jongleur Philipp

Pantomime Massimo

Griechische Musik mit Nikolaus Langas

Nacht des Barock im Wappensaal

Führungen:

Ausstellung Götterwelten

Taschenlampenführung zu Mitternacht

Spezielle Führungen, Vorträge und Workshops

29.3.2007 Vortrag ARGE Lateinlehrer Salzburg

„Archäologische Ausgrabungsstätten in Kärnten – schülergerechte Programme und Aufbereitungen“



Abb. 9: Lange Nacht der Museen, Auftritt der Götter. Aufn. K. Allesch



Abb. 10: Lange Nacht der Museen, Barocke Tänzerinnen und Tänzer im Wappensaal. Aufn. K. Allesch

Jänner bis April 2007

Beratung und praktische Unterstützung für Japanisches TV-Team, Film über „Wellness und Tourismus im Europa der Römerzeit“ in Kärnten (Donabauer und Karrenbau)

Experimentelle Archäologie – Woche des steinzeitlichen Werkzeugbaus

1.10. – 5.10.2007

Diese Seminare, welche Dr. Hannes Tinnes (Neandertalmuseum/Köln) in bewährter Weise durchführte, erfreuen sich großer Beliebtheit und wurden auch im Jahre 2007 wieder angeboten. Den Schülerinnen und Schülern wurden die handwerklichen Schwierigkeiten bei der Herstellung steinzeitlicher Werkzeuge sowie der dafür benötigte große Zeitaufwand deutlich gemacht.

Adventworkshops

1.12.2007: Vergolden von Figuren

15.12.2007: Bemalen von Figuren

22.12.2007: Wintermärchen

Kindergeburtstage

Die vor zwei Jahren eingeführten Kindergeburtstage wurden sowohl im Landesmuseum als auch im Archäologischen Park Magdalensberg durchgeführt und von den teilnehmenden Kindern begeistert angenommen.

Fremdenführerausbildung im WIFI

Die als künftige FremdenführerInnen auszubildenden KursteilnehmerInnen des WIFI Kärnten nahmen an Vorträgen zur Museumskunde, Ur- und Frühgeschichte sowie der Antike in Kärnten teil und besichtigten in Exkursionen die musealen Einrichtungen am Zollfeld, Maria Saal, Magdalensberg, Hemmaberg und Globasnitz.

Teilnahme an Veranstaltungen

Tagung:

ETHIK-RAT: öffentlich

Zu einer gerechten Verteilung knapper Gesundheitsressourcen

23. – 24. März 2007

St. Virgil Salzburg

Römerfest Möckenlohe

19.8.2007

ICOM Tagung Wien

20. – 22.8.2007

Publikation

Wappis, Erich: Eine Wanderung auf den Spuren der Kärntner Herzogseinsetzung. In: Kärntner Landsmannschaft Heft 9/10, 2007. Seite 36 ff.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Rudolfinum- Jahrbuch des Landesmuseums für Kärnten](#)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: [2007](#)

Autor(en)/Author(s): Wappis Erich

Artikel/Article: [Bericht der einzelnen Kustodiate. Abteilung für Museumspädagogik. 381-387](#)